|  |  |
| --- | --- |
|

|  |
| --- |
| **B21 (DIG.) - UNTERWERFUNGSAKT** |

 |

|  |  |
| --- | --- |
| **Datum und Nr. des Unterwerfungsaktes** | ***(*wird nach Genehmigung registriert*)*** |
| **Bauarbeiten** |  |
| **CIG Code** |  | **CUP Code** |  |
| **Bauarbeiten** |  | **Kodex** |  |
| **Vertrag** |  | **Datum und Nr.** |  |
| **Vertragsbetrag:** |  |
| * **Abschlag auf den Ausschreibungsbetrag in Prozent**
 | **%** |
| * **Kosten für die Sicherheit**
 | **€** |
| **Elektronische Stempelmarke Nr.**  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Auftraggeber**  |       |
| **Bauleiter**  |       | **PEC:** |       |
| **einziger Verfahrensverantwortlicher (EVV) /** **einziger Projektverantwortlicher (EPV)** |       | **PEC:** |       |
| **zuständiges technisches Amt** |       | **PEC:** |       |
| **TU** |       | **PEC:** |       |
|  |  |
| **Auftragnehmer** |       |
| mit Rechtssitz in: |       | **PEC:** |       |
| Mehrwertsteuernummer: |       |
| Steuernummer |       |
| Matrikelnummer NIFS/INPS |       |
| Matrikelnummer Nat. Inst. Versicherung Arbeitsunfälle INAIL |       |
| gesetzlicher/e Vertreter/in des Auftragnehmers |       |
| Geburtsdatum und –ort des/r gesetzlichen Vertreters/in |       |
| wohnhaft in |       | **Straβe und Nr.** |       |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| aktueller Vertragsbetrag nach vorausgehenden Unterwerfungsakten bzw. Zusatzverträgen Unterwerfungsakt BZW. Zusatzvertrag Nr. 1Unterwerfungsakt BZW. Zusatzvertrag Nr. 2**Vorliegender Unterwerfungsakt ermächtigt mit Maßnahme**  | Datum:      Datum:      Datum:       | Nr.:      Nr.:      Nr.:       |

|  |  |
| --- | --- |
| vorgeschriebene Kosten für die Sicherheit auf der Baustelle zusätzlicher Nettovertragsbetrag, einschließlich Sicherheitskosten Vertragsgesamtbetrag Frist zur Ausführung der Zusatzarbeiten Betrag, siehe Punkt 1Preise mit einem Abschlag/Aufschlag in Prozent Protokoll über die Vereinbarung neuer PreiseEventuelle zusätzliche Anmerkungen des Bauleiters |       €      €      €           € ((innerhalb des Pflichtfünftels)      % (siehe Punkt 2Datum:       Nr.:            |

Nach Einsichtnahme und Genehmigung des vorhergehenden Textes fordert das unterfertigte zuständige Subjekt den Auftragnehmer dazu auf, die im vorliegenden Unterwerfungsakt angeführten Bauvorhaben auszuführen, und der unterfertigte gesetzliche Vertreter des Auftragnehmers verpflichtet sich,

1. die vorgesehenen Bauarbeiten bis zum Pflichtfünftel laut oben angeführtem Betrag 1 zu den gleichen Abmachungen, Preisen und Bedingungen wie im Hauptvertrag und mit dem gleichen Abschlag wie im Hauptvertrag auszuführen;
2. die Anwendung der neuen Preise anzunehmen, die für die (im Hauptvertrag nicht vorgesehenen) Positionen laut Protokoll über die Vereinbarung neuer Preise obigen Datums und obiger Nummer vereinbart wurden;
3. damit einverstanden zu sein, dass die Kosten für die Sicherheit, die in eigens dafür vorgesehenen Posten für einzelne Sicherheitsleistungen angegeben sind, vom Bauleiter erst nach der effektiven Ausführung der spezifischen Bauarbeiten, die im dementsprechend angepassten Sicherheits- und Koordinierungsplan vorgesehen sind, getrennt abgerechnet und ausbezahlt werden;
4. für die Ausführung der im beigelegten Zusatz vorgesehenen Mehrarbeiten die oben angegebene Zeitspanne, die in natürlichen und aufeinanderfolgenden Tagen ausgedrückt und der zuvor festgesetzten Frist hinzuzufügen ist, anzunehmen;
5. anzunehmen, dass für die Ausführung der Haupt- und Zusatzarbeiten eine einzige Abrechnung erstellt und eine einzige Abnahme vorgenommen wird;
6. alle aus diesem Unterwerfungsakt entstehenden Kosten zu tragen, und erklärt zudem gemäß Art. 47 DPR Nr. 445/2000, dass die Stempelmarke mit obiger Identifikations-Nr. gekauft und ausschließlich für vorliegenden Antrag verwendet wurde und dass diese zehn Jahre lang ab Ausstellungsdatum für eventuelle Steuerkontrollen seitens der zuständigen Ämter aufbewahrt wird.
7. Der Auftragnehmer übernimmt alle Verpflichtungen über die Verfolgbarkeit der Geldflüsse gemäß Art. 3 G. vom 13. August 2010 Nr. 136 i.g.F.

Der Auftragnehmer muss der Vergabestelle und dem Regierungskommissariat der Provinz Bozen umgehend die Nichterfüllung der Pflichten im Zusammenhang mit der Verfolgbarkeit der Geldflüsse seitens seines jeweiligen Vertragspartners (Unterauftragnehmer/Untervertragspartner) mitteilen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zudem dazu, die Klauseln zur Verfolgbarkeit der Zahlungen in den Verträgen zur Untervergabe/ in den Teilverträgen gemäß Anlage 1 Beschluss Nr. 8 vom 18. November 2010 der Aufsichtsbehörde für öffentliche Verträge (AVCP) einzufügen.

**Nur für Verträge, für die die Bekanntmachungen oder Aufrufe, mit denen das Verfahren zur Auswahl des Auftragnehmers eingeleitet wird, vor dem 1. Juli 2023 veröffentlicht wurden, dem Datum, an dem das G.v.D. Nr. 36/2023 wirksam wurde.** Der Auftragnehmer erklärt die Stempelsteuer im Sinne des DPR 642 vom 26/10/1972 entrichtet zu haben.

Sichtvermerk

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der Bauleiter

*(mit sichtbarer digitaler Unterschrift unterzeichnet)*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Das zuständige Subjekt

(mit sichtbarer digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Für die Annahme:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der gesetzliche Vertreter des Unternehmens

*(mit sichtbarer digitaler Unterschrift unterzeichnet)*

Anlage: Zusatzarbeiten

Der vorliegende Unterwerfungsakt wird dem Auftragnehmer mittels zertifizierter E-Mail PEC zugesandt. Die übermittelten Dokumente gelten nach Erhalt der Zustellungsbestätigung mittels PEC als dem ausführenden Unternehmen bekannt.

Äußert der Auftragnehmer sein begründetes Nichteinverständnis, muss er innerhalb von 15 (fünfzehn) Tagen nach Erhalt des Dokuments bei sonstiger Verwirkung einen entsprechenden Vorbehalt erläutern.

Infos für die Anwendung:

Der Bauleiter übermittelt das Dokument dem einzigen einzigen Verfahrensverantwortlichen (EVV) / einzigen Projektverantwortlichen (EPV).

Empfänger (sobald der Akt von allen Parteien unterzeichnet ist): Unternehmen, einziger Verfahrensverantwortlicher (EVV) / einziger Projektverantwortlicher (EPV), technisches Amt, Bauleiter, Abnahmeprüfer.

Unter zuständigem Subjekt versteht man das Subjekt innerhalb der auftraggebenden Körperschaft, das den Vergabevertrag formell unterzeichnet hat.

Zwecks Angabe der Identifikations-Nr. der Stempelmarke/n auf der Titelseite teilt der Bauleiter dem Unternehmen mit angemessener Vorankündigung den Betrag der Stempelmarke oder der Stempelmarken (je nach Länge des vorliegenden Akts) mit, und das Unternehmen teilt dem Bauleiter rechtzeitig deren Identifikationsnummer/n für die Eintragung auf der Titelseite mit.

 Nur für Verträge, für die die Bekanntmachungen oder Aufrufe, mit denen das Verfahren zur Auswahl des Auftragnehmers eingeleitet wird, vor dem 1. Juli 2023 veröffentlicht wurden, dem Datum, an dem das G.v.D. Nr. 36/2023 wirksam wurde.

Das digitale Dokument muss mit dem Nachweis über die Entrichtung der Stempelgebühr gemäß den gesetzlichen Bestimmungen versehen sein (art. 2, DPR Nr. 642/72).